

Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 6. Juni 2025, 18 Uhr



*Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs
sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.*

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist

Choralbearbeitung BWV 667 »in organo pleno · con pedale obligato«
aus den »Achtzehn Chorälen von verschiedener Art« für Orgel

Ingressus
(Eingang)

Christoph Demantius

(* 15.12.1567, Reichenberg/Böhmen; † 20.4.1643, Freiberg)

Domine ad adiuvandum me festina

Psalmvertonung für vierstimmigen Chor aus »Trias precum verspertinarum« (1602)

[Deus, in adiutorium meum intende,]

[Gott, komme mir zu Hilfe,]

Domine ad adiuvandum me festina.

Herr, eile mir zu helfen.

Psalmus 69:2

Psalm 70:2

Gloria Patri, et Filio,

Ebre sei dem Vater und dem Sohn

et Spiritui Sancto.

und dem Heiligen Geist.

Sicut erat in principio,

Wie es war im Anfang,

et nunc, et semper,

jetzt und immerdar,

et in saecula saeculorum. Amen.

und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Alleluia.

Halleluja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Orlande de Lassus

(* ~ 1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

Nisi Dominus

für fünfstimmigen Chor LV 122 aus den »Sacrae cantiones quinque vocum« (1562)

Nisi Dominus aedificaverit domum,
in vanum laboraverunt,
qui aedificant eam.

Wenn nicht der Herr das Haus gebaut hätte,
arbeiteten die vergeblich,
die daran bauen.

Nisi Dominus
custodierit civitatem,
frustra vigilat, qui custodit eam.
Vanum est vobis
ante lucem surgere,
surgite, postquam sederitis,
qui manducatis panem doloris.

Cum dederit
dilectis suis somnum,
ecce haereditas Domini,
filii merces fructus ventris.
Sicut sagittae in manu potentis,
ita filii excusorum.
Beatus vir
qui implevit desiderium suum ex ipsis:
non confundetur
cum loquetur inimicis suis in porta.

Psalmus 126

*Wenn nicht der Herr
die Gemeinde bewachte,
wacht vergeblich, wer sie behütet.
Vergeblich ist es für euch,
vor Tagesanbruch aufzustehen;
steht auf, nachdem ihr gesessen habt,
die ihr est das Brot der Mühsal.*

*Wenn er gegeben hat
seinen Auserwählten Schlaf:
siehe, dies ist das Erbe des Herrn:
die Kinder, der Lohn ist die Leibesfrucht.
Wie Pfeile in der Hand des Mächtigen:
so die Kinder der Verstoßenen.
Glücklich der Mann,
der seinen Wunsch aus ihnen erfüllt hat:
er wird nicht verwirrt werden
wenn er mit seinen Feinden am Tor spricht.*

Psalm 127

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Veni, Sancte Spiritus, reple

SWV 328 für zwei Soprane, zwei Tenöre und Basso continuo
aus den »Kleinen geistlichen Konzerten« (II. Teil, Dresden 1639)

Veni, Sancte Spiritus,
reple tuorum corda fidelium,
et tui amoris in eis ignem accende,
qui per diversitatem
linguarum cunctarum
gentes in unitate fidei
congregasti. Alleluja.

Pfingst-Antiphon, 11. Jh.

*Komm, Heiliger Geist,
erfülle die Herzen deiner Gläubigen
und deiner Liebe Feuer entzünde in ihnen,
der du durch Vielfalt
all der Sprachen
die Völker in der Einheit des Glaubens
versammelt hast. Halleluja.*

Kō Matsushita 松下 耕

(* 16.10.1962, Tokio)

O lux beata Trinitas

Motette für sechsstimmigen Chor (2006)

O lux beata Trinitas,
et principalis unitas,
iam sol recedit igneus,
infunde lumen cordibus.

Te mane laudum carmine,
te deprecemur vespere:
te nostra supplex gloria
per cuncta laudet saecula.

Ambrosius von Mailand [?], 4. Jh.

*O seliges Licht, Dreifaltigkeit
und ursprüngliche Einheit,
nun weicht die flammende Sonne,
gieße Licht in unsere Herzen.*

*Dich morgens mit Lobgesang,
dich bitten wir am Abend;
dich unser demütiges Preisen
für alle Ewigkeit lobe.*

Johann Sebastian Bach

Der Geist hilft unser Schwachheit auf

Motette BWV 226 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (1729)

Der Geist hilft unser Schwachheit auf,
denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebühret,
sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit unaussprechlichem Seufzen.
Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei,
denn er vertritt die Heiligen nach dem, das Gott gefället. Römer 8:26-27

CHORAL

Du heilige Brunst, süßer Trost, · nun hilf uns fröhlich und getrost
in deinem Dienst beständig bleiben, · die Trübsal uns nicht abtreiben.
O Herr, durch dein' Kraft uns bereit' · und stärk des Fleisches Blödigkeit,
dass wir hie ritterlich ringen, · durch Tod und Leben zu dir dringen.

Halleluja!

Martin Luther, 1524

Ansprache

Pfarrer Markus Franz

Hymnus (Lied)

Gemeindelied »Komm, Gott Schöpfer, heiliger Geist« EG 126

Melodie: Kempten ~ 1000; Erfurt 1524; Martin Luther, 1529

1. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach, BWV 370)

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist, · besuch das Herz der Menschen dein,
mit Gnaden sie füll, denn du weißt, · dass sie dein Geschöpfe sein.

2. GEMEINDE

Denn du bist der Trö-ster ge-nannt, des Al-lerhöchsten Ga-be teu'r,
ein geistlich Salb an uns ge-wandt, ein lebend Brunn, Lieb und Feu'r.

3. GEMEINDE

Zünd uns ein Licht an im Verstand, · gib uns ins Herz der Lieb Inbrunst,
das schwach Fleisch in uns, dir bekannt, · erhalt fest dein Kraft und Gunst.

4. CHOR

Du bist mit Gaben siebenfalt · der Finger an Gottes rechter Hand;
des Vaters Wort gibst du gar bald · mit Zungen in alle Land.

5. GEMEINDE

Des Feindes List treib von uns fern, · den Fried schaff bei uns deine Gnad,
dass wir deim Leiten folgen gern · und meiden der Seelen Schad.

6. CHOR GEMEINDE

Lehr uns den Vater kennen wohl, · dazu Jesus Christ, seinen Sohn,
dass wir des Glaubens werden voll, · dich, beider Geist, zu verstehn.

7. GEMEINDE

Gott Vater sei Lob und dem Sohn, · der von den Toten auferstand,
dem Tröster sei dasselb getan · in Ewigkeit alle Stund.

Martin Luther, 1524,

nach dem Hymnus »Veni creator Spiritus« des Hrabanus Maurus, 809

Canticum
(Lobgesang)

Johann Pachelbel

(~ 11.9.1653, Nürnberg; † 3.3.1706, Nürnberg)

Magnificat

P 246 für vierstimmigen Chor und Basso continuo

Magnificat anima mea Dominum,
et exsultavit spiritus meus
in Deo salutari meo.
Quia respexit humilitatem
ancillae suea:
ecce enim ex hoc beatam me dicent
omnes generationes.
Quia fecit mihi magna,
qui potens est,
et sanctum nomen eius.
Et misericordia eius
a progenie in progenies
timentibus eum.
Fecit potentiam in braccio suo:
dispersit superbos
mente cordis sui.
Deposit potentes de sede
et exaltavit humiles.
Esurientes implevit bonis,
et divites dimisit inanes.
Suscepit Israel puerum suum
recordatus misericordiae suea.
Sicut locutus est ad patres nostros,
Abraham et semini eius in saecula.
Gloria Patri, gloria Filio
et Spiritui Sancto,
sicut erat in principio
et nunc et semper
et in saecula saeculorum, Amen.

*Meine Seele erhebt den Herrn,
und mein Geist freut sich
Gottes meines Heilandes.
Denn er hat angesehen
die Niedrigkeit seiner Magd:
Siehe, von nun an werden mich selig preisen
alle Kindeskinder.
Denn er hat große Dinge an mir getan,
der da mächtig ist
und dessen Name heilig ist.
Und seine Barmherzigkeit
währt von Geschlecht zu Geschlecht
bei denen, die ihn fürchten.
Er übt Gewalt mit seinem Arm
und zerstreut, die hoffärtig sind
in ihres Herzens Sinn.
Er stößt die Gewaltigen vom Thron
und erhebt die Niedrigen.
Die Hungrigen füllt er mit Gütern
und lässt die Reichen leer ausgehen.
Er hilft Israel, seinem Diener,
gedenkend seiner Barmherzigkeit.
Wie er geredet hat unsren Vätern,
Abraham und seinem Samen in Ewigkeit.
Ehre sei dem Vater, Ehre sei dem Sohn
und dem heiligen Geist,
wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.*

Lukas 1:46-55, kleine Doxologie

Oration
(Gebet)

Frank Martin

(* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

Kyrie

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Kyrie eleison, Christe eleison,
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich, Christe, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Olivier Messiaen

(* 10.12.1908, Avignon; † 27.4.1992, Clichy-la-Garenne)

Communion «Les oiseaux et les sources»

[»Die Vögel und die Quellen«]

aus der Messe de la Pentecôte [Pfingstmesse] für Orgel (1951)

Ihr Wasserquellen, preist den Herrn; ihr Vögel des Himmels, preist den Herrn.

Daniel 3:77, 80

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel
Cornelia Osterwald – Cembalo

THOMANERCHOR Leipzig

Mitglieder des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig
Vincent Lo – Violoncello
Tobias Martin – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

- Vorschau:** Sonnabend, 7. Juni 2025, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
J. S. Bach: »Gratias« bis »Amen« aus dem Gloria der Messe h-Moll BWV 232
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize
- Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
J. S. Bach: »Gratias« bis »Amen« aus dem Gloria der Messe h-Moll BWV 232
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize
- Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 11 Uhr, Nikolaikirchhof
Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest
Ephoraler Bläserchor · Band Zwischenfall
-
- 12.–22. Juni 2025: **Bachfest Leipzig**
-
- Donnerstag, 12. Juni 2025, 18 Uhr
Eröffnungskonzert
J. S. Bach: Missa h-Moll BWV 232.2 (1733), Kantate BWV 214 »Tönet ihr Pauken«
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Chorinformationen



In der nächsten Woche beginnt die traditionell intensive Zeit für den Thomianerchor. Wir freuen uns auf das bevorstehende Bachfest Leipzig, bei dem der Thomianerchor in drei Veranstaltungen zu hören sein wird. Außerdem geben die Thomianer vom 19. bis zum 25. Juni bei ihrer jährlichen Sommerreise sechs Konzerte in deutschen Städten.

J. S. Bach: Messe in h-Moll BWV 232 – Jetzt Tickets sichern

Am 7. und 8. November um 19.30 Uhr führt der THOMANERCHOR Leipzig gemeinsam mit dem Gewandhausorchester unter der Leitung von Thomaskantor Andreas Reize Johann Sebastian Bachs h-Moll-Messe BWV 232 in der Nikolaikirche Leipzig auf. Die Tickets sind im Thomashop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner, bei allen Vorverkaufsstellen sowie online unter reservix.de erhältlich.

Mitwirkende:

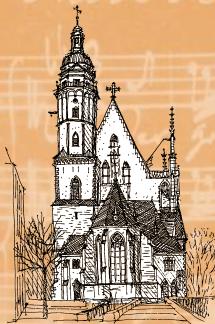
THOMANERCHOR Leipzig | Serafina Starke (Sopran I) | Franziska Zwink (Sopran II) |
Alexander Chance (Alt) | Julian Prégardien (Tenor) | Felix Schwandtke (Bass) |
Gewandhausorchester | Thomaskantor Andreas Reize (Leitung)

Folgen Sie uns schon in den sozialen Medien?



Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 7. Juni 2025, 15 Uhr



*Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs
sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.*

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Fantasia super »Komm, heiliger Geist, Herre Gott«

BWV 651 »in organo pleno, il canto fermo nel pedale«
aus den »Achtzehn Chorälen von verschiedener Art« für Orgel

Orlande de Lassus

(* ~1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

Nisi Dominus

für fünfstimmigen Chor LV 122 aus den »Sacrae cantiones quinque vocum« (1562)

Nisi Dominus aedificaverit domum,
in vanum laboraverunt, qui aedificant eam.

Nisi Dominus custodierit civitatem,
frustra vigilat, qui custodit eam.

Vanum est vobis
ante lucem surgere,
surgite, postquam sederitis,
qui manducatis panem doloris.

Cum dederit dilectis suis somnum,
ecce haereditas Domini,
filii merces fructus ventris.
Sicut sagittae in manu potentis,

ita filii excussorum.

Beatus vir
qui implevit desiderium suum ex ipsis:
non confundetur
cum loquetur inimicis suis in porta.

Wenn nicht der Herr das Haus gebaut hätte,
arbeiten die vergeblich, die daran bauen.

Wenn nicht der Herr die Gemeinde bewachte,
wacht vergeblich, wer sie behütet.

Vergeblich ist es für euch,
vor Tagesanbruch aufzustehen;
steht auf, nachdem ihr gesessen habt,
die ihr est das Brot der Mühsal.

Wenn er seinen Auserwählten Schlaf gegeben hat:
siehe, dies ist das Erbe des Herrn:

die Kinder, der Lohn ist die Leibesfrucht.
Wie Pfeile in der Hand des Mächtigen:

so die Kinder der Verstoßenen.

Glücklich der Mann,
der seinen Wunsch aus ihnen erfüllt hat:
er wird nicht verwirrt werden
wenn er mit seinen Feinden am Tor spricht.

Psalmus 126

Psalm 127

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Veni, Sancte Spiritus, reple

SWV 328 für zwei Soprane, zwei Tenöre und Basso continuo
aus den »Kleinen geistlichen Konzerten« (II. Teil, Dresden 1639)

Veni, Sancte Spiritus,
reple tuorum corda fidelium,
et tui amoris in eis ignem accende,
qui per diversitatem
linguarum cunctarum
gentes in unitate fidei congregasti.
Alleluja.

*Komm, Heiliger Geist,
erfülle die Herzen deiner Gläubigen
und deiner Liebe Feuer entzünde in ihnen,
der du durch Vielfalt
all der Sprachen
die Völker in der Einheit des Glaubens versammelt hast.
Halleluja.*

Pfingst-Antiphon, 11. Jh.

Kō Matsushita 松下耕

(* 16.10.1962, Tokio)

O lux beata Trinitas

Motette für sechsstimmigen Chor (2006)

O lux beata Trinitas,
et principalis unitas,
iam sol recedit igneus,
infunde lumen cordibus.

Te mane laudum carmine,
te deprecemur vespere:
te nostra supplex gloria
per cuncta laudet saecula.

*O seliges Licht, Dreifaltigkeit
und ursprüngliche Einheit,
nun weicht die flammende Sonne,
gieße Licht in unsere Herzen.*

*Dich morgens mit Lobgesang,
dich bitten wir am Abend;
dich unser demütiges Preisen
für alle Ewigkeit lobe.*

Ambrosius von Mailand [?], 4. Jh.

Johann Sebastian Bach

Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf

Motette BWV 226 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo
(EA: 20.10.1729, Paulinerkirche)

Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf,
denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebühret;
sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit unaussprechlichem Seufzen.
Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei;
denn er vertritt die Heiligen nach dem, das Gott gefället.

Römer 8:26-27

CHORAL

Du heilige Brunst, süßer Trost, · nun hilf uns, fröhlich und getrost
in deinem Dienst beständig bleiben, · die Trübsal uns nicht abtreiben.

O Herr, durch dein' Kraft uns bereit' · und stärk des Fleisches Blödigkeit,
dass wir hie ritterlich ringen, · durch Tod und Leben zu dir dringen.

Halleluja!

Martin Luther, 1524

Lesung

Johannes 14:15-19, 23b-27

Gemeindelied »Komm, Gott Schöpfer, heiliger Geist« EG 126

Melodie: Kempten ~ 1000; Erfurt 1524; Martin Luther, 1529

1. CHOR (Satz: Johann Sebastian Bach, BWV 370)

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist, · besuch das Herz der Menschen dein,
mit Gnaden sie füll, denn du weißt, · dass sie dein Geschöpfe sein.

2. GEMEINDE



Denn du bist der Trö-ster ge-nannt, des Al-lerhöchsten Ga-be teu'r,



ein geistlich Salb an uns ge-wandt, ein lebend Brunn, Lieb und Feu'r.

3. GEMEINDE

Zünd uns ein Licht an im Verstand, · gib uns ins Herz der Lieb Inbrunst,
das schwach Fleisch in uns, dir bekannt, · erhält fest dein Kraft und Gunst.

4. CHOR

Du bist mit Gaben siebenfalt · der Finger an Gottes rechter Hand;
des Vaters Wort gibst du gar bald · mit Zungen in alle Land.

5. GEMEINDE

Des Feindes List treib von uns fern, · den Fried schaff bei uns deine Gnad,
dass wir deim Leiten folgen gern · und meiden der Seelen Schad.

6. CHOR GEMEINDE

Lehr uns den Vater kennen wohl, · dazu Jesus Christ, seinen Sohn,
dass wir des Glaubens werden voll, · dich, beider Geist, zu verstehn.

7. GEMEINDE

Gott Vater sei Lob und dem Sohn, · der von den Toten auferstand,
dem Tröster sei dasselb getan · in Ewigkeit alle Stund.

Martin Luther, 1524,

nach dem Hymnus »Veni creator Spiritus« des Hrabanus Maurus, 809

Ansprache

Superintendent Sebastian Feydt

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Gratias agimus tibi

zweiter Teil des »Gloria« aus der Messe in h-Moll BWV 232 (1733)

7. CORO

Gratias agimus tibi
propter magnam gloriam tuam.

*Wir sagen dir Dank
wegen deiner großen Herrlichkeit.*

8. DUETTO (SOPRANO, TENORE)

Domine Deus, rex coelestis,
Deus, pater omnipotens!
Domine fili unigenite
Jesu Christe altissime!
Domine Deus, Agnus Dei,
filius patris.

*Herr Gott, König des Himmels,
Gott, allmächtiger Vater!
Herr, einziggeborener Sohn,
Jesus Christus, erhabendster!
Herr und Gott, Lamm Gottes,
Sohn des Vaters.*

9. CORO

Qui tollis peccata mundi
miserere nobis.
Qui tollis peccata mundi,
suscipe deprecationem nostram.

*Der duträgst die Sünden der Welt,
erbarme dich unser.
Der duträgst die Sünden der Welt,
nimm an unser Gebet.*

10. ARIA (ALTO)

Qui sedes ad dexteram patris,
miserere nobis!

*Der du sitzest zur Rechten des Vaters:
erbarme dich unser.*

11. ARIA (BASSO)

Quoniam tu solus sanctus,
tu solus Dominus,
tu solus altissimus, Jesu Christe.

*Denn du allein bist heilig,
du allein bist der Herr,
du allein bist der Höchste, Jesus Christus.*

12. CORO

Cum sancto spiritu
in gloria Dei patris.
Amen.

*Mit dem Heiligen Geiste
in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
Amen.*

Am 1. Februar 1733 war in Warschau der sächsische Kurfürst Friedrich August I. gestorben. Nach dem Eintreffen dieser Nachricht wurde in ganz Sachsen Landestrauer angeordnet, und auf Monate hinaus schwieg jegliche Musik, auch die Kirchenmusik. Dieses Interim nutzte Bach auf seine Weise. So wandte er sich am 27. Juli 1733 mit einem schriftlichen Gesuch an den Thronfolger, in dem er um Verleihung eines Hoftitels bat und sich zur Lieferung von Kirchen- und Orchestermusik erbot. Die in diesem Zusammenhang dem Kurfürsten Friedrich August II. überreichte »geringe Arbeit von derjenigen Wissenschaft, welche in der Musik erlanget« bestand in Aufführungsstimmen von »Kyrie« und »Gloria« der späteren h-Moll-Messe.

Unter den Solosätzen des »Gloria«, dem von der tröstlichen »vox humana« der Oboe geprägten »Qui sedes« und dem ernst dialogisierenden »Quoniam«, hebt sich das Duett »Domine Deus« durch einen serenadenhaften Zauber ab, der auf seine Herkunft aus einer weltlichen Abendmusik weist. Dem strengen Formprinzip des Kanons ist das »Qui tollis« verpflichtet; hier wird die Kanonführung der Singstimmen auf einem Klangteppich der Streicher mit konzertierenden Flöten kombiniert. Die aus dem »Quoniam« unmittelbar hervorgehende Chorfuge »Cum Sancto Spiritu«, das Finale der Widmungsmissa von 1733, gliedert sich in zwei Fugendurchführungen und verstärkt in der zweiten Durchführung die Singstimmen durch das Mitgehen der Instrumente; in den Rahmen- und Zwischentänzen treten die Trompeten hinzu, den mitreißenden Schwung festlich überhöhend.

(HJS)

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel

Pia Davila – Sopran

Elvira Bill – Alt

Benjamin Glaubitz – Tenor

Clemens Heidrich – Bass

THOMANERCHOR Leipzig

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig

Andreas Buschätz – Konzertmeister

Gábor Richter, Ulf Lehmann, Johann Clemens – Trompete

Rafael Molina García – Pauken

Clemens Röger – Horn

Judith Hoffmann-Meltzer, Tünde Molnár – Flöte

Inmaculada Veses, Gundel Jannemann-Fischer – Oboe, Oboe d’amore

Riccardo Terzo, Eckehard Kupke – Fagott

Vincent Lo – Violoncello

Tobias Martin – Kontrabass

Cornelia Osterwald – Cembalo

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Vorschau: Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
J. S. Bach: »Gratias« bis »Amen« aus dem Gloria der Messe h-Moll BWV 232
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

*Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 11 Uhr, Nikolaikirchhof
Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest
Ephoraler Bläserchor · Band Zwischenfall*

12.–22. Juni 2025: **Bachfest Leipzig**

Donnerstag, 12. Juni 2025, 18 Uhr

Eröffnungskonzert

J. S. Bach: Missa h-Moll BWV 232.2 (1733), Kantate BWV 214 »Tönet ihr Pauken«
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Chorinformationen



In der nächsten Woche beginnt die traditionell intensive Zeit für den Thomanerchor. Wir freuen uns auf das bevorstehende Bachfest Leipzig, bei dem der Thomanerchor in drei Veranstaltungen zu hören sein wird. Außerdem geben die Thomaner vom 19. bis zum 25. Juni bei ihrer jährlichen Sommerreise sechs Konzerte in deutschen Städten.

J. S. Bach: Messe in h-Moll BWV 232 – Jetzt Tickets sichern

Am 7. und 8. November um 19.30 Uhr führt der THOMANERCHOR Leipzig gemeinsam mit dem Gewandhausorchester unter der Leitung von Thomaskantor Andreas Reize Johann Sebastian Bachs h-Moll-Messe BWV 232 in der Nikolaikirche Leipzig auf. Die Tickets sind im Thomasshop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner, bei allen Vorverkaufsstellen sowie online unter reservix.de erhältlich.

Mitwirkende:

THOMANERCHOR Leipzig | Serafina Starke (Sopran I) | Franziska Zwink (Sopran II) |
Alexander Chance (Alt) | Julian Prégardien (Tenor) | Felix Schwandtke (Bass) |
Gewandhausorchester | Thomaskantor Andreas Reize (Leitung)

Folgen Sie uns schon in den sozialen Medien?



thomanerchorleipzig



thomanerchor

Engagieren und Fördern

Im »Förderkreis THOMANERCHOR Leipzig e. V.« und der »Stiftung THOMANERCHOR« können Sie die Arbeit des Chores individuell und auf vielfältige Weise unterstützen. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Mehr Informationen unter: www.thomaner-foerdern.de und www.stiftung-thomanerchor.de

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig